

Talentschmiede TuS Huchting: Vlada kämpft für neue Turnhalle!

Vladyslava Ozinkovska, talentierte Turnerin, kämpft in maroder Halle um optimale Trainingsbedingungen. Neubau verzögert sich.

Amersfoorter Straße, Bremen, Deutschland - Ein Wettlauf gegen die Zeit! Die Turnabteilung des TuS Huchting steht vor einer gewaltigen Herausforderung: Die alte Halle an der Amersfoorter Straße, ein Relikt aus den 70ern, kämpft gegen Schimmel und marode Infrastruktur. Die Halle ist nicht nur schlecht belüftet, sondern auch die Heizung versagt im Winter regelmäßig. Die Turnerinnen müssen sich mit kalten Duschen und defekten Toiletten herumschlagen. Ein modernes Training? Fehlanzeige! Während die talentierte Vladyslava Ozinkovska, erst zwölf Jahre alt und bereits in der 3. Bundesliga aktiv, in einer Halle mit unzureichenden Bedingungen trainiert, hoffen alle auf einen Neubau.

Der Bau einer neuen Turnhalle ist dringend notwendig, doch die Genehmigungen lassen auf sich warten. Der Baubeginn soll im Frühjahr 2024 starten, aber die Gesellschaft Immobilien Bremen (IB) gibt sich zurückhaltend und spricht von Verzögerungen im Bauantragsverfahren. „Die Entwurfsunterlage wird zeitnah fertiggestellt“, heißt es. Doch die Geduld der Turnerinnen und Trainerin Katharina Kort wird auf eine harte Probe gestellt. „Wir brauchen dringend eine Schnitzelgrube für sicheres Training“, betont Kort, während die Mädchen regelmäßig nach Buchholz fahren müssen, um adäquate Trainingsbedingungen zu finden.

Ein Lichtblick in der Dunkelheit

Die Hoffnung auf eine neue Halle bleibt! Der Senat hat bereits sieben Millionen Euro bewilligt, um an der Obervielander Straße einen neuen Trainingsort zu schaffen. Doch die Frage bleibt: Hält die alte Halle noch so lange durch? „Es wird super, wenn wir endlich einen Leuchtturm im Stadtteil haben“, sagt TuS-Geschäftsführerin Heike Kretschmann. Die Turnabteilung zählt rund 140 aktive Turnerinnen und könnte mit besseren Bedingungen noch mehr Talente anziehen. Die Diskussion über die Notwendigkeit eines neuen Trainingsortes zieht sich bereits seit über einem Jahrzehnt, besonders seit das Supertalent Karina Schönmaier in die Nationalmannschaft aufstieg und die unzureichenden Trainingsbedingungen öffentlich wurden. Jetzt heißt es: Warten und hoffen, dass die neue Halle bald Realität wird!

Details	
Ort	Amersfoorter Straße, Bremen, Deutschland
Quellen	• www.weser-kurier.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at